

Gemeinsame Erklärung zum geplanten Neubau der B 474n, Ortsumgehungen Datteln und Waltrop

Der Minister für Verkehr, Energie und Landesplanung, der Landrat des Kreises Recklinghausen, die Bürgermeisterin von Waltrop und der Bürgermeister von Datteln erklären ihr grundsätzliches Einverständnis zur Planung und zu den nachfolgenden Eckpunkten des künftigen Trassenverlaufes der B 474n.

- Grundlage der Planung und Realisierung der Ortsumgehungen Datteln und Waltrop im Zuge der B 474n sind die Vorgaben des Bundesfernstraßenbedarfsplans 2004 und die vom Bund durchgeführte Linienbestimmung.
- Für die weitere Konkretisierung der Planung besteht Einvernehmen über eine stärkere Berücksichtigung der Ziele der Stadtentwicklung in Waltrop durch westliche Verschwenkung der geplanten Trasse der B 474n auf dem Gebiet der Stadt Waltrop. Die vorgesehene Verschwenkung hat keine Auswirkungen auf den Straßenverlauf und die Verkehrsabwicklung im Bereich der Stadt Castrop-Rauxel. Die Verschwenkung beginnt rund 600 m nördlich der Stadtgrenze Castrop-Rauxel. Dabei werden die Erkenntnisse aus dem Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster vom 19.01.1994 nördlich der A 2 mit einer östlichen Ausschwenkung gegenüber der Planfeststellungstrasse der B 474n von 1991 berücksichtigt.
- Von Süden kommend wird die Trasse westlich an der Bebauung Schultenstraße und Laurentiuskapelle vorbeigeführt. Sie quert nördlich des Gehöftes Middeldorf die L 645 (Viktorstraße) und wird mit dieser Straße verknüpft.
- Die Trasse der B 474n quert westlich der Höfe Nettebrock und Kampmann die K 14 (Ickerner Straße) und überquert danach westlich der Bebauung Hermannstraße den Dortmund-Ems-Kanal.
- Die Querung der L 511 (Recklinghäuser Straße) wird als Verknüpfungspunkt ausgestaltet. Bei der Aktualisierung des Verkehrsgutachtens soll das Verkehrsaufkommen, das durch das geplante Kraftwerk in Höhe der stillgelegten Mülldeponie erzeugt wird, berücksichtigt werden.
- Die weitere Durchfahrung der Feldflur zwischen L 511 und Datteln-Hamm-Kanal nimmt Rücksicht auf die vorhandenen Einzelhöfe und die Struktur der landwirtschaftlichen Nutzflächen.
- Vorgesehen ist eine Querung der DB-Strecke 2250 Oberhausen – Osterfeld-Süd – Hamm (Westfalen) nahe der Stadtgrenze und die Weiterführung nach Norden westlich des Hofes Schulte-Sienbeck.
- Die Überquerung des Datteln-Hamm-Kanals soll westlich der Bebauung Im Bruch vorgesehen werden. Die Verknüpfung mit der L 609 (Münsterstraße/ Waltroper Straße) erfolgt im Bereich der Stadtgrenze.
- Der Landesbetrieb Straßenbau NRW wird beauftragt den Straßenentwurf für die Planfeststellung in Anlehnung an die aufgeführten Eckpunkte für den Bereich Waltrop abzuändern. Die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens für den Abschnitt Waltrop wird bis zum Abschluss des Änderungsverfahrens zurückgestellt.
- Die Ortsumgehung Datteln (von L 609 bis B 235) hat einen eigenständigen Verkehrswert. Sie präjudiziert die Weiterführung nach Süden auf dem Gebiet der Stadt Waltrop nicht. Das

Planfeststellungsverfahren für diesen Abschnitt wird mit der vorliegenden Planung eingeleitet.

- Die Querschnittsgestaltung der B 474n zwischen L 645 und Autobahnkreuz Dortmund-Nord-West ergibt sich aus den Vorgaben des Bedarfsplans, den verkehrlichen Anforderungen an die Verknüpfung mit der BAB A 2 und der L 645 (Vermeidung von Verkehrsstörungen). Nördlich der L 645 ist ein 2-streifiger Grundquerschnitt vorzusehen. Von der L 645 nach Süden soll, soweit die Planung und das Verkehrsgutachten es zulassen, für die westliche Richtungsfahrbahn ein einstreifiger Grundquerschnitt gewählt werden. Die Verknüpfungsbauwerke sollen mit möglichst geringem Flächenverbrauch ausgeführt werden. Die Anlage von zum Beispiel „holländischen Rampen“ wird geprüft.

Die vorstehende Übereinkunft nimmt keine dem Planfeststellungsverfahren obliegenden Entscheidungen vorweg. Die Neutralität der Planfeststellungsbehörde und die sorgfältige Abwägung aller Belange im Planfeststellungsverfahren bleiben gewahrt.

Der Kreis Recklinghausen und die Städte Datteln und Waltrop werden die in diesem Eckpunkt Papier aufgezeigte Planung zum Bau der B 474n unterstützen und begleiten.

Datteln, den 06. Mai 2005

.....
Dr. Axel Horstmann
Minister für Energie, Verkehr
und Landesplanung
des Landes Nordrhein-Westfalen

.....
Jochen Welt
Landrat des Kreises Recklinghausen

.....
Anne Heck-Guthe
Bürgermeisterin der Stadt Waltrop

.....
Wolfgang Werner
Bürgermeister der Stadt Datteln